
FONDSMEDIA
PORTFOLIO INDEX

**Aktuelle Performance des
laufenden Immobilienportfolios der
Wölbern Invest AG**

Aktuelle Performance des laufenden Immobilienportfolios der Wölbern Invest AG

Das Bankhaus Wölbern & Co. gilt als Pionier im Bereich der Hollandimmobilienfonds. Der Schwerpunkt Hollandimmobilien wurde in den vergangenen Jahren sukzessive mit Immobilien in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Polen und den USA ausgebaut. Herausgeber der aktuellen Leistungsbilanz ist die Wölbern Invest AG.

Das im FondsMedia Portfolio Index integrierte laufende Immobilienportfolio der Wölbern Invest AG liegt bei einem Investitionsvolumen von rd. EUR 1,3 Mrd. Ausgangspunkt bildet die aktuelle Leistungsbilanz zum 31.12.2007. Die nach Investitionsvolumen gewogene Laufzeit beträgt 3,7 Jahre. Die geplanten Investitionen wurden ohne messbare Abweichung extrem präzise umgesetzt.

Die Mieteinnahmen der Immobilienfonds liegen mit +0,9% leicht oberhalb der Erwartungen. Die Ausgaben fallen mit +0,4% minimal höher aus als geplant. Per Saldo liegen die Betriebsüberschüsse mit +1,4% praktisch auf Niveau der Ursprungserwartungen. Damit kann die Wölbern Invest AG eine nachhaltige und robuste Performance für das laufende Immobilienportfolio vorweisen.

Die realisierten Tilgungen liegen gegenüber den Prospektprognosen mit 10,3% oberhalb der Prospektprognosen. Die geplanten Auszahlungen wurden mit einer Zielerreichung von 96,0% praktisch wie geplant und damit sehr stabil in die Tat umgesetzt. Parallel hierzu konnten gegenüber den Ursprungsplanungen um +41,5% erhöhte Liquiditätsreserven aufgebaut werden.

Der laufende Return on Equity aus Tilgungen, Auszahlungen und Liquiditätsreserven für Immobilienanleger der Wölbern Invest AG liegt bei 6,3% p.a. bezogen auf das investierte Anlegerkapital. Die Ursprungserwartungen von 6,2% p.a. werden damit stabil und zuverlässig erfüllt.

Die robuste und nachhaltige Performance für das laufende Immobilienportfolio der Wölbern Invest AG bestätigt die Sinnhaftigkeit von Investitionen in Sachwerte.

Hamburg, im November 2008